



Vorlage Nr.: 70/179

12.02.2009

Berichtsvorlage

öffentlich

für den / für die	Berichterstatter	Sitzung am	TOP
Ausschuss für Landschaftsplanung, Umweltfragen und Bauangelegenheiten	Dez. V	05.03.2009	3
Ausschuss für Landschaftsplanung, Umweltfragen und Bauangelegenheiten	Dez. V	04.06.2009	3

Beschlusscontrolling (öffentliche Beschlüsse)

1	Klassifizierung der Aufgabe: Bei der Aufgabe handelt es sich um	
	☒ eine freiwillige Aufgabe: Bindung durch Kreistagsbeschluss	☐ eine freiwillige Aufgabe: Bindung durch Vertrag
	☐ eine Pflichtaufgabe mit vorgeschriebenen Standards	☐ eine Pflichtaufgabe ohne vorgeschriebene Standards
	Ggf. weitergehende Ausführungen siehe Erläuterungen Nr:	

Auswirkungen

(Ggf. weitergehende Ausführungen siehe Erläuterungen Nr.)

2	Finanzielle Auswirkungen (nur bei Beschlussvorlagen)						
	<i>Kurzfristig?</i>	☐ nein	☐ ja	Deckung im Haushalt?	☐ ja	☐ nein	<u>Erl-Nr.:</u>
				Beteiligung Dritter?	☐ ja	☐ nein	
	<i>Langfristig?</i>	☐ nein	☐ ja	Beteiligung Dritter?	☐ ja	☐ nein	<u>Erl-Nr.:</u>

3	Sonstige Auswirkungen (nur bei Beschlussvorlagen)		
	Auswirkungen für die Bürger?		☐ ja ☐ nein <u>Erl-Nr.:</u>
	Auswirkungen auf die Qualität der Aufgabenerfüllung?		☐ ja ☐ nein <u>Erl-Nr.:</u>
	Personelle und / oder organisatorische Auswirkungen ?		☐ ja ☐ nein <u>Erl-Nr.:</u>
	Auswirkungen auf die Gleichstellung von Mann und Frau?		☐ ja ☐ nein <u>Erl-Nr.:</u>
	Auswirkungen auf die Umwelt?		☐ ja ☐ nein <u>Erl-Nr.:</u>

Amt Fachdienst	Amtsleiter/in Fachdienstleiter/in	Dezernent/in Fachbereichsleiter/in	Kreisdirektor	Landrat
70	Gez. Kahrs-Ude		Gez. Butz	Gez. Welt
66	Gez. Tinnefeld			
23	Gez. Ehlert			
22		Gez. Schmidt		

Beratungs- ergebnis	☐ gemäß Beschlussvorschlag	☐ abweichender Beschluss
	☐ einstimmig	Ja: Nein: Enth.:

Beschlussvorschlag: Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Darstellung des Sachverhaltes:

Der ALUBA hat in seiner Sitzung am 28.02.2008 beschlossen ein jährliches Beschlusscontrolling einzuführen.

In diesem zweiten Bericht wird über alle Beschlüsse **der öffentlichen Sitzungsteile** aus dem Jahr 2008 bzw. die im letzten Bericht noch nicht abgeschlossen waren berichtet.

<u>ALUBA am</u>	<u>Beschluss</u>	<u>Umsetzungsstand</u>	<u>FD</u>
30.11.2006	Abfallwirtschaft im Kreis Recklinghausen Hier: Einheitliche Gebühr und einheitliche Entgelte für das Jahr 2007 1. Der Kreistag beschließt die einheitliche Gebühr für die Entsorgung des von den Städten anzuliefernden Hausmülls, hausmüllähnlichen Abfalls, Sperrmülls, der Elektro- und Elektroaltgeräte (Unterhaltungselektronik und Elektrokleingeräte und Haushaltskühlgeräte) und der Problemabfälle aus Haushalten für das Jahr 2007 auf 140,00 €/t festzusetzen (Anlage 1) 2. Der Kreistag beschließt unter Berücksichtigung des Beschlusses zu 1 die Gebührensatzung zur Abfallentsorgung im Kreis Recklinghausen gemäß Anlage 3. 3. Das einheitliche Entgelt für die Verwertung der biologischen Abfälle wird auf 108,29 €/t (91,00 €/t zuzüglich Mehrwertsteuer) für das Jahr 2007 festgesetzt. 4. Für die Verwertung der sonstigen durch die kreisangehörigen Städte getrennt eingesammelten und verwertbaren Abfälle wird für das Jahr 2007 das einheitliche Entgelt entsprechend Anlage 4 festgesetzt. 5. Für die sonstigen dem Anschluss- und Benutzungszwang der Abfallsatzung des Kreises Recklinghausen unterliegenden Abfälle wird für das Jahr 2007 das Entgelt entsprechend Anlage 5 erhoben. 6. Der Kreistag beschließt die Zahlung des Anteils des Kreises Recklinghausen an den Rekultivierungskosten der Deponie Petersberg in Marl im Rahmen einer Einmalzahlung zum 31.12.2006 in Höhe von rd. 345.000 € durch Entnahme aus der Gebührenrücklage.	Die Jahresrechnung für den Gebührenhaushalt Abfallwirtschaft für das Jahr 2007 ist dem ALUBA in seiner Sitzung am 27.11.2008 zur Kenntnis gegeben worden.	22
29.11.2007	Abfallwirtschaft Gebühren und Entgelte für das Jahr 2008 1. Der Kreistag beschließt die Gebühr für die Beseitigung des von den Städten anzuliefernden Hausmülls, hausmüllähnlichen Abfalls, Sperrmülls und der Problemabfälle aus Haushalten für das Jahr 2008 auf 136,00 €/t festzusetzen (Anlage 1). 2. Die Gebühr für die Verwertung der biologischen Abfälle wird auf 85,62 €/t für das Jahr 2008 festgesetzt. 3. Der Kreistag beschließt die Änderung der Satzung über die Abfallentsorgung im Kreis Recklinghausen gemäß Anlage 3. 4. Der Kreistag beschließt unter Berücksichtigung des Beschlusses zu 1 und 2 die	Die Umsetzung erfolgt planmäßig. Die Jahresrechnung für den Gebührenhaushalt Abfallwirtschaft für das Jahr 2008 wird im Jahr 2009 vorgelegt.	22

1)  Projekt abgeschlossen (erscheint künftig nicht mehr in der Übersicht)

3)  Projektbearbeitung außerplanmäßig

2)  Projektbearbeitung planmäßig

4)  Projekt gefährdet

Stand: 12.05.2009

<u>ALUBA am</u>	<u>Beschluss</u>	<u>Umsetzungsstand</u>	<u>FD</u>
	Gebührensatzung zur Abfallentsorgung im Kreis Recklinghausen gemäß Anlage 4. 5. Für die Verwertung der sonstigen durch die kreisangehörigen Städte getrennt eingesammelten und verwertbaren Abfälle wird für das Jahr 2008 das einheitliche Entgelt entsprechend Anlage 5 festgesetzt.		
27.11.2008	Abfallwirtschaft Gebühren und Entgelte für das Jahr 2009 1. Der Kreistag beschließt die Gebühr für die Beseitigung des von den Städten anzuliefernden Hausmülls, haussmüllähnlichen Abfalls, Sperrmülls und der Problemabfälle aus Haushalten für das Jahr 2009 auf 126,00 €/t festzusetzen (Anlage 1). 2. Die Gebühr für die Verwertung der biologischen Abfälle wird auf 85,46 €/t für das Jahr 2009 festgesetzt. 3. Der Kreistag beschließt unter Berücksichtigung des Beschlusses zu 1 und 2 Gebührensatzung zur Abfallentsorgung im Kreis Recklinghausen gemäß Anlage 3. 4. Für die Verwertung der sonstigen durch die kreisangehörigen Städte getrennt eingesammelten und verwertbaren Abfälle wird für das Jahr 2009 das einheitliche Entgelt entsprechend Anlage 4 festgesetzt.	Die Umsetzung erfolgt planmäßig.	22
03.05.2007	Sanierung des Kuniberg Berufskollegs Der Landrat wird beauftragt, beginnend ab 2007 eine Sanierung der Schulgebäude des Kuniberg Berufskollegs hinsichtlich der Flachdächer, Fassaden, Fenster und –türen, sowie des Sonnenschutzes auszuschreiben und durchzuführen. Die für die Ausführung in 2008 und 2009 erforderlichen Haushaltsmittel von voraussichtlich 2.345.000 € bzw. 1.850.000 € werden bereitgestellt. Mittel für die Vergabe der Planungsleistung und der Vorplanung stehen in 2007 in Höhe von 450.000 € zur Verfügung.	In der Kreistagssitzung am 27.08.2007 wurde die Verwaltung beauftragt, ein ganzheitliches Bewirtschaftungskonzept einschließlich der Erarbeitung von Vorschlägen zur Optimierung des Gebäudeportfolios für den gesamten Gebäude- und Immobilienbestand des Kreises RE zu entwickeln. Zur Vermeidung von Fehlinvestitionen wurden daher großflächige Sanierung zunächst zurückgestellt. Die gleichwohl erforderlichen Sofortmaßnahmen am Kuniberg BK werden in der I. Jahreshälfte 2009 durchgeführt.	23

1)  Projekt abgeschlossen (erscheint künftig nicht mehr in der Übersicht)

3)  Projektbearbeitung außerplanmäßig

2)  Projektbearbeitung planmäßig

4)  Projekt gefährdet

Stand: 12.05.2009

<u>ALUBA am</u>	<u>Beschluss</u>	<u>Umsetzungsstand</u>	<u>FD</u>
15.09.2005	Chemiekompetenzzentrum am Hans-Böckler-Berufskolleg in Marl Im Zuge der Konkretisierung der am 27.06.2004 beschlossenen Konzeption für ein Chemie-Kompetenzzentrum (ChemKom) am Hans-Böckler-Berufskolleg Marl beauftragt der Kreistag den Landrat, (1.) ChemKom in der vorgelegten und durch Gutachten des Landes bestätigten Konzeption zügig umzusetzen, sobald die vom Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie zugesagten Fördermittel in Höhe von 5.200.000 € bewilligt sind. Das Gesamtvolumen der Maßnahme beträgt rd. 13.410.000 € und erfordert in den nächsten 3 Jahren vom Kreis projektbezogene Aufwendungen in Höhe von 2.637.000 €; (2.) eine Beteiligung der Chemieunternehmen an den Gesamtinvestitionen für ChemKom in Höhe von 250.000 € in Bar- oder Sachmitteln nachzuweisen. Sollte das Engagement der Wirtschaft ausbleiben, so ist die Förderung des Landes und damit die Realisierung von ChemKom hinfällig; (3.) gemeinsam mit den Unternehmen der Region ein Institut ChemKom in der Rechtsform des e.V. einzurichten, und das Institut ChemKom kostenneutral für den Kreis zu betreiben und keine Gewinne zu erwirtschaften; (4.) im Stellenplan 2006 eine bis zum 30.06.2009 befristete 1,0-Stelle, Wert BAT IV a, für einen Hochbauingenieur einzurichten.	Das Projekt ist inhaltlich und terminlich abgeschlossen. Zurzeit werden die Schlussrechnungen geprüft; endgültiger Abschluss wird für Juni 2009 erwartet.	23
27.11.2008	Komplettsanierung des Gebäudes Nr. 6 am Berufskolleg Castrop-Rauxel Der Kreistag beauftragt den Landrat, auf der Grundlage des Schlussberichtes des Projektmanagements Dress & Sommer vom 31.10.2008 eine Kernsanierung des Gebäudes Nr. 6 am Berufskolleg Castrop-Rauxel durchzuführen. Die dafür voraussichtlich erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von insgesamt 11.553.710 € brutto werden ab 2009 und in den Folgejahren zur Verfügung gestellt. Über den weiteren Projektverlauf (Architektenauswahl, Entwurfs- und Genehmigungsphase, Umsetzungsszenarien, Ausführungsplanung, Kostenentwicklung) erhält der Kreistag zu jeder Sitzung einen aktuellen Bericht.	Beschlussvorlage für die Kreistagssitzung im März 2009	23
30.11.2006	Sanierung Berufskolleg Gladbeck hier: Genehmigung zusätzlicher Haushaltsmittel aufgrund der Erhöhung des Umsatzsteuersatzes Der Landrat wird beauftragt, die als Folge der Erhöhung des Umsatzsteuersatzes zusätzlich benötigten Haushaltsmittel im Haushalt des Jahres 2007 bereitzustellen.	Die Mittel wurden bereitgestellt.	PGS

1)  Projekt abgeschlossen (erscheint künftig nicht mehr in der Übersicht)

3)  Projektbearbeitung außerplanmäßig

2)  Projektbearbeitung planmäßig

4)  Projekt gefährdet

Stand: 12.05.2009

<u>ALUBA am</u>	<u>Beschluss</u>	<u>Umsetzungsstand</u>	<u>FD</u>
24.08.2006	Neubau- und Sanierungsmaßnahme des Berufskollegs Gladbeck (BK) hier: Hausmeisterdienstwohnung Der Landrat wird beauftragt, die Hausmeisterdienstwohnung am BK Gladbeck sowie den angrenzenden Pausengang nach Fertigstellung des Neubaus abreißen zu lassen. Die freiwerdende Fläche ist in das Schulgelände zu integrieren.	Die Maßnahme kann nur während Ferienzeiten durchgeführt werden. Der Hauptwasseranschluss ist zu verlegen. Die gutachterliche Begleitung des Abbruchs ist beauftragt. Die Umschlussmaßnahme ist beauftragt. Die Submission für die Abbrüche erfolgt am 12.02.2009. Der Abbruch soll nun in den Osterferien 2009 durchgeführt werden.	PGS
08.03.2007	Neubau- und Sanierungsmaßnahme des Berufskollegs Gladbeck hier: Einbruchmeldeanlage Der Landrat wird beauftragt, die Beschaffung und den Einbau einer Einbruchmeldeanlage in den Neubau des Berufskollegs Gladbeck zu veranlassen.		PGS
03.05.2007	Neubau- und Sanierungsmaßnahme des Berufskollegs Gladbeck Hier: Anschaffung von zusätzlichem Mobiliar Der Landrat wird beauftragt, für den Neubau des Berufskollegs Gladbeck zusätzlich folgende Möbel zu beschaffen: • Abschließbare Fächerschränke im Lehrerzimmer und Konferenzraum für 90 Personen, • 18 Tische mit 92 Stühlen für Lehrerzimmer und Konferenzraum, • Raumteilende Verwaltungstheke mit Schrank im Sekretariat, • Einbauwandschränke mit je 2 Stück verschieblichen integrierten Whiteboards magnethaftend, Abmessungen 2,00x1,60m einschl. Montage und Planungsänderungen für drei DV-Räume • Je 1 Stück Projektionsfläche, Abmessungen 3,00x3,00m einschl. Zubehör und Montage für drei DV-Räume		PGS
28.02.2008	Neubau von zwei Berufskollegs und einer 5-Feld-Sporthalle in Recklinghausen Hier: Bereitstellung zusätzlicher Haushaltsmittel für Unvorhergesehenes Der Bereitstellung von zusätzlichen Haushaltsmitteln in Höhe von 630.000,00 € im Haushaltsjahr 2008 (überplanmäßige Auszahlungen gem. § 83 Abs. 1 GO) als Folge der bisherigen Beanspruchung des Unvorhergesehenen aus der HU-Bau wird zugestimmt	Die Haushaltsmittel wurden bereitgestellt.	PGS

1)  Projekt abgeschlossen (erscheint künftig nicht mehr in der Übersicht)

3)  Projektbearbeitung außerplanmäßig

2)  Projektbearbeitung planmäßig

4)  Projekt gefährdet

Stand: 12.05.2009

<u>ALUBA am</u>	<u>Beschluss</u>	<u>Umsetzungsstand</u>	<u>FD</u>
08.05.2008	Neubau von zwei Berufskollegs und einer 5-Feld-Sporthalle in Recklinghausen Hier: Bereitstellung zusätzlicher Haushaltsmittel für Unvorhergesehenes (UV) Der Bereitstellung von zusätzlichen Haushaltsmitteln in Höhe von 1.340.000,00 € im Haushaltsjahr 2008 (überplanmäßige Auszahlungen gem. § 83 Abs. 1 GO) als Folge der bisherigen Beanspruchung des Unvorhergesehenen aus der HU-Bau wird zugestimmt	Die Haushaltsmittel wurden bereitgestellt.	PGS
21.08.2008	Neubau von zwei Berufskollegs und einer 5-Feld-Sporthalle in Recklinghausen Hier: Erweiterung der Einbruchmeldeanlage 1. Der Landrat wird beauftragt, die geplante Einbruchmeldeanlage in der geschilderten Form auszurüsten. 2. Die hierfür erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 37.100,00 € werden im Haushaltsjahr 2008 überplanmäßig bereitgestellt.	Die Haushaltsmittel wurden bereitgestellt, die EMA wurde erweitert.	PGS
28.02.2008	Landschaftsplan Nr. 5 „Emscherniederung“ Der ALUBA beschließt, den als Anlage beigefügten Entwurf zum Landschaftsplan Nr. 5 „Emscherniederung“ für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.	Der Landschaftsplan wurde in der Zeit vom 25.03. – 30.04.2008 öffentlich ausgelegt.	70
21.08.2008	Landschaftsplan Nr. 5 „Emscherniederung“ Der Kreistag beschließt den Landschaftsplan Nr. 5 „Emscherniederung“ als Satzung (inkl. der Abwägung über die vorgebrachten Hinweise, Anregungen und Bedenken).	Der Landschaftsplan Nr. 5 ist am 03.12.2008 rechtskräftig geworden.	70
16.06.2005	Programm zur Instandhaltung von Lichtsignalanlagen (LSA) Das Programm zur Instandhaltung von Lichtsignalanlagen (LSA) wird beschlossen und der Landrat im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel mit der Umsetzung beauftragt.	s. Beschluss vom 08.05.2008	66
08.05.2008	Fortschreibung des Ausbauprogramms für Asphaltdecken - Programm IV A: Ausbauprogramm zur Sanierung (Erhaltung) von Asphaltdecken - Programm IV B: Ausbauprogramm zur Verstärkung (Verbesserung) von Asphaltdecken Die 2. Fortschreibung des Ausbauprogramms IV in Form der neuen Teilprogramme IV A „Sanierung“ und IV B „Verstärkung“ wird beschlossen und der Landrat im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel mit der Umsetzung beauftragt.	s. Anlage 1	66

1)  Projekt abgeschlossen (erscheint künftig nicht mehr in der Übersicht)

3)  Projektbearbeitung außerplanmäßig

2)  Projektbearbeitung planmäßig

4)  Projekt gefährdet

Stand: 12.05.2009

<u>ALUBA am</u>	<u>Beschluss</u>	<u>Umsetzungsstand</u>	<u>FD</u>
08.05.2008	1. Fortschreibung „Ausbauprogramm zur Instandhaltung und Umrüstung von Lichtsignalanlagen (LSA) – Programm VII“ Der Fortschreibung „Ausbauprogramm zur Instandhaltung und Umrüstung von Lichtsignalanlagen – Programm VII“ wird beschlossen und der Landrat im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel mit der Umsetzung beauftragt.	s. Anlage 2	66
08.05.2008	Programm IX – Investitionsprogramm für Fahrzeuge, Maschinen und Geräte für die Straßenunterhaltung Das Programm IX „Investitionsprogramm für Fahrzeuge, Maschinen und Geräte für die Straßenunterhaltung“ wird beschlossen und der Landrat im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel mit der Umsetzung beauftragt.	s. Beschluss vom 21.08.2008	66
21.08.2008	Programm IX – Investitionsprogramm für Fahrzeuge, Maschinen und Geräte für die Straßenunterhaltung Das Programm IX „Investitionsprogramm für Fahrzeuge, Maschinen und Geräte für die Straßenunterhaltung“ (Anlage 1) wird beschlossen und der Landrat im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel mit der Umsetzung beauftragt.	s. Anlage 3	66

Lösungsvorschläge/Alternativen (realisierbare Alternativen hier aufführen):

1)  Projekt abgeschlossen (erscheint künftig nicht mehr in der Übersicht)

3)  Projektbearbeitung außerplanmäßig

2)  Projektbearbeitung planmäßig

4)  Projekt gefährdet

Stand: 12.05.2009